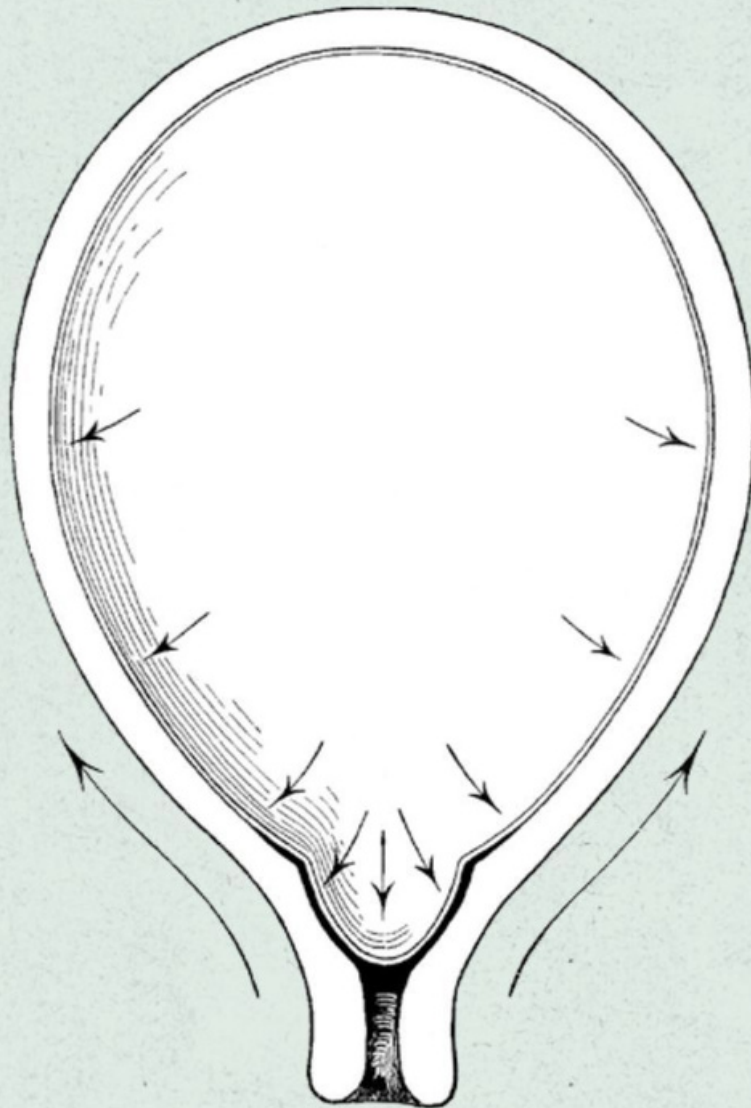




TLHE

Traditionelle Lehre der
Hebammen- und Entbindungskunst



Blasensprung



Seminarbeschreibung

Behandlung des vorzeitigen Blasensprungs

Inhalt

Empfohlen wird gegenwärtig nach einem vorzeitigen Blasensprung die Geburtsleitung nach 24 Stunden zu beginnen, wenn bis zu diesem Zeitpunkt keine Wehen eingetreten sind. Bis zu diesem Zeitpunkt ist ein Verbleiben in der Häuslichkeit der Schwangeren möglich. Objektive Untersuchungskriterien können nach Eintritt des Ereignisses helfen, keine Über-, Fehl- oder Unterversorgung eintreten zu lassen und mögliche Notfallsituationen zu vermeiden.

Ziel

Erkennen seltener Notfallsituationen nach einem vorzeitigen Blasensprung (0,008 % laut 015-083 S3 „Vaginale Geburt am Termin“) mit Darstellung eines Notfallmanagements. Ausarbeitung von verschiedenen Vorgehensweisen bei vorzeitigem Blasensprung, Handlungsempfehlungen auf Grundlage der geburtshilflichen Untersuchung.

Methoden

Vortrag und Fachgespräch



Allgemeine Informationen

Behandlung des vorzeitigen Blasensprungs

Anerkennung

Von Hebammenverbänden im In- und Ausland anerkannt.
Von Gesundheitsämtern als geeignete Fortbildung im Rahmen der Berufsordnung von Hebammen- und Entbindungspfleger ausgewiesen.

Seminarumfang

7 Unterrichtseinheiten

Seminargebühr

400,- Euro

In der Seminargebühr enthalten sind das Kurshonorar, die Seminarunterlagen und die Teilnahmebestätigung.
Bitte beachten Sie, dass Ihnen ggf. Gebühren für Auslandsüberweisungen seitens Ihres Kreditinstituts in Rechnung gestellt werden können.

Seminarzeiten

09:00 – 15:45 Uhr

Veranstaltungsort

Je nach Kursort

Dozentin

Barbara Kosfeld MSc MBA Hebamme

Anmeldung

WEB: www.tlheseminare.de
E-Mail: kontakt@tlheseminare.de

Post: TLHE EOOD · Bratya Shkorpil Str. 12 / App: 6 A · 9000 Varna / Bulgarien

Nach Eingang Ihres Anmeldeformulars erhalten Sie von uns die schriftliche Reservierungsbestätigung und Ihre Rechnung.

Ansprechpartner

Irina Antakova-Bachinger - TLHE EOOD - Sekretariat
E-Mail: kontakt@tlheseminare.de